

Tanz in den Müll

© Fred Ape

Es gibt eine Grenze die noch keiner kennt
vor jeder größeren Stadt
die Fortschritt und Steinzeit sauber trennt
die Zukunft und die Gegenwart
hier hat die Geschichte und längst überholt
und nistet im eigenen Dreck
an dieser Grenze wird nichts mehr verzollt
dorthin gibt es auch keinen Weg

Hier lebt schon lange und unerkannt
eine völlig neue Rasse im Müll
irgendwann lebte sie an unserem Rand
dann wurde es um sie still
sie erkannte als erste die Mülldeponie
als sichersten Ort der Welt
irgendwie war klar darauf schießen die nie
vielleicht war es auch die Flucht vor dem Geld

Sie bauten sich Höhlen im Luxusstil
und satt wurden sie allemal
alles im Überfluss von allem zuviel
hatte sie die Qual der Wahl
da waren zwar Probleme mit Säuren und Gift
doch wurden alle langsam resistent
und was das politische Leben betrifft
so gab es auch kein Parlament

Keine Kriege, keine Reichen, kein Hunger, keine Gericht
vergessen im Grab der alten Welt
das natürlich ökologische Gleichgewicht
wurde immer wieder hergestellt
der Schuttabladeplatz als letztes Paradies
und hier überlebt wohl der Rest
im Müll den die alte Welt hinterließ
feiern sie täglich ein Fest